

Sicherheitsdatenblatt

MAPEFLOOR FINISH 50 N comp. A

Sicherheitsdatenblatt vom: 14/06/2022 - version 3



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Beschreibung der Mischung:

Handelsname: MAPEFLOOR FINISH 50 N comp. A

Handelscode: 9024531

UFI: COD4-N0UA-T00N-FU2E

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung: Lösemittelfreier Lack

Nicht empfohlene Verwendungen: Daten nicht vorhanden.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: MAPEI AUSTRIA GmbH - Fräuleinmühle 2

3134 Nußdorf ob der Traisen

phone: +43-2783-8891 (office hours) - fax: +43-2783-8893 - www.mapei.at

Verantwortlicher: office@mapei.at

1.4. Notrufnummer

Poison centre - +43-(0)14064343

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren



2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Skin Sens. 1A Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Piktogramme und Signalwort



Achtung

Gefahrenhinweise:

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

Spezielle Vorschriften:

EUH208 Enthält Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH208 Enthält Fettsäuren, Talloel-,verbindungen mit oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält:

Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %:

Weitere Risiken: Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe**

Nicht relevant

3.2. Gemische

Beschreibung der Mischung: MAPEFLOOR FINISH 50 N comp. A

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Konzentration (%) w/w)	Name	Kennnr.	Einstufung	Registriernummer
≥ 25 - < 50 %	Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat	CAS:136210-30-5 EC:429-270-1 Index:607-521-00-8	Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	01-0000017556-64-0000
≥ 25 - < 50 %	Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat	CAS:136210-32-7 EC:412-060-9 Index:607-350-00-9	Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 3, H412	
≥ 0.49 - < 1 %	Xylol	CAS:1330-20-7 EC:215-535-7 Index:601-022-00-9	Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	01-2119488216-32-XXXX
≥ 0.25 - < 0.49 %	Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	CAS:1065336-91-5 EC:915-687-0	Skin Sens. 1A, H317; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Repr. 2, H361f	01-2119491304-40-XXXX
≥ 0.25 - < 0.49 %	Ethylbenzol	CAS:100-41-4 EC:202-849-4 Index:601-023-00-4	Flam. Liq. 2, H225; Acute Tox. 4, H332; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304	
≥ 0.1 - < 0.25 %	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit oleylamin	CAS:147900-93-4 EC:604-612-4	Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317; STOT RE 2, H373; Aquatic Chronic 2, H411	01-2119971821-33
≥ 0.05 - < 0.1 %	Fettsäuren, Talloel-, verbindungen mit oleylamin	CAS:85711-55-3 EC:288-315-1	Eye Dam. 1, H318; Skin Sens. 1A, H317; STOT RE 2, H373	01-2119974148-28-0000
≥ 0.025 - < 0.05 %	2-Methoxy-1-methylethylacetat	CAS:108-65-6 EC:203-603-9 Index:607-195-00-7	Flam. Liq. 3, H226	01-2119475791-29-XXXX
≥ 0.005 - < 0.01 %	Formaldehyd	CAS:50-00-0 EC:200-001-8 Index:605-001-00-5	Acute Tox. 3, H311 Acute Tox. 3, H331 Acute Tox. 3, H301 Skin Corr. 1B, H314 Skin Sens. 1, H317 Muta. 2, H341 Carc. 1B, H350	01-2119488953-20-XXXX

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte:
 $0,2\% \leq C < 100\%$: Skin Sens. 1 H317
 $5\% \leq C < 25\%$: Skin Irrit. 2 H315

5% ≤ C < 25%: Eye Irrit. 2 H319
5% ≤ C < 100%: STOT SE 3 H335
25% ≤ C < 100%: Skin Corr. 1B
H314

≥0.0015 - Toluol
<0.005 %

CAS:108-88-3
EC:203-625-9
Index:601-021-
00-3

Flam. Liq. 2, H225; Repr. 2,
H361d; Asp. Tox. 1, H304; STOT
RE 2, H373; Skin Irrit. 2, H315;
STOT SE 3, H336; Aquatic Chronic
3, H412

01-2119471310-51-XXXX

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit Wasser.

Nach Verschlucken:

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

(siehe Absatz 4.1)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Kohlendioxid (CO₂).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit Erde oder Sand eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.
 Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.
 Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
 Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

Kein besonderer Verwendungszweck

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

	MAK-Typ	Land	Decke	Langzeit mg/m ³	Langzeit ppm	Kurzzeit mg/m ³	Kurzzeit ppm	Verhalten	Anmerkung
Xylol CAS: 1330-20-7	National	SCHWEDEN		221	50	442	100		SWEDEN, Short term value, 15 minutes average value
	National	FINNLAND		220	50	440	100		FINLAND, hud
	National	NORWEGEN		108	25				NORWAY, H
	EU			221	50	442	100		Skin
	National	NORWEGEN		109	25	218	50		
	ACGIH				100		150		A4, BEI - URT and eye irr, CNS impair
	DFG	DEUTSCHLAND C				880	200		
	ACGIH				100		150		A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen; CNS impairment; eye and upper respiratory tract irritation
	National	SCHWEDEN		221	50				
	National	FRANKREICH		221	50	442	100		
	National	SPANIEN		221	50	442	100		
	National	GRIECHENLAND		435	100	650	150		
	National	DÄNEMARK		109	25				
	National	FINNLAND		220	50	440	100		
	National	DEUTSCHLAND		440	100				
	National	PORTUGAL		221	50	442	100		
	National	BELGIEN		221	50	442	100		
	NDS	POLEN		100					
	NDSch	POLEN				200			
	CHE	SCHWEIZ				870	200		
NDS	NIEDERLANDE		210		442				
National	TSCHECHIEN		200						
National	UNGARN		221		442				
Malaysi a OEL	MALAYSIA		434	100					
National	ESTLAND		200	50	450	100			
National	LETTLAND		221	50	442	100			
National	TSCHECHIEN	C			400				
National	SLOWAKEI	C			442				

	National SLOWAKEI	221	50				
	National SLOWENIEN	221	50	442	100		
	National VEREINIGTES KÖNIGREICH	220	50	441	100		
	National BULGARIEN	221,0	50	442	100		
	National RUMÄNIEN	221	50	442	100		
	TUR TRUTHAHN	221	50	442	100		
	National LITAUEN	221	50	442	100		
	National KROATIEN	221	50	442	100		
	EU	221	50	442	100	Angezeigt	Possibility of significant uptake through the skin (pure)
Ethylbenzol CAS: 100-41-4	National SCHWEDEN	200	50	450	100		SWEDEN, Short-term value, 15 minutes average value
	National FINNLAND	220	50	880	200		FINLAND, hud
	National NORWEGEN	20	5				NORWAY, HK
	EU	442	100	884	200		Skin
	National NORWEGEN	217	50	434	100		
	ACGIH		20				A3, BEI - URT irr, kidney dam (nephropathy), cochlear impair
	National POLEN	200		400			
	DFG DEUTSCHLAND C			176	40		
	ACGIH		20				A3 - Confirmed Animal Carcinogen with Unknown Relevance to Humans;upper respiratory tract irritation;kidney damage (nephropathy);cochlear impairment
		National SCHWEDEN	220	50			
	National FRANKREICH	88,4	20	442	100		
	National SPANIEN	441	100	884	200		
	National GRIECHENLAND	435	100	545	125		
	National DÄNEMARK	217	50				
	National FINNLAND	220	50	880	200		
	National DEUTSCHLAND	88	20				
	National PORTUGAL	442	100	884	200		
	National BELGIEN	442	100	551	125		
	NDS POLEN	200					
	NDSch POLEN			400			
	CHE SCHWEIZ			220	50		
	NDS NIEDERLANDE	215		430			
	National TSCHECHIEN	200					
	National UNGARN	442		884			
	Malaysi MALAYSIA a OEL	434	100				
	National ESTLAND	442	100	884	200		
	National LETTLAND	442	100	884	200		
	National TSCHECHIEN C			500			
	National SLOWAKEI C			884			
	National SLOWAKEI	442	100				
	National SLOWENIEN	442	100	884	200		
	National VEREINIGTES KÖNIGREICH	441	100	552	125		

National BULGARIEN	435		545	
National RUMÄNIEN	442	100	884	200
TUR TRUTHAHN	442	100	884	200
National LITAUEN	442	100	884	200
National KROATIEN	442	100	884	200
EU	442	100	884	200

Angezeigt Possibility of significant uptake through the skin

2-Methoxy-1-methylethylacetat
CAS: 108-65-6

DFG DEUTSCHLAND C			270	50
National SCHWEDEN	275	50		
National FRANKREICH	275	50	550	100
National SPANIEN	275	50	550	100
National GRIECHENLAND	275	50	550	100
National DÄNEMARK	275	50		
National FINNLAND	270	50	550	100
National DEUTSCHLAND	270	50		
National PORTUGAL	275	50	550	100
National NORWEGEN	270	50	337,5	75
National BELGIEN	275	50	550	100
NDS POLEN	260			
NDSch POLEN			520	
CHE SCHWEIZ			275	50
NDS NIEDERLANDE	550			
National TSCHECHIEN	270			
National UNGARN	275		550	
National ESTLAND	275	50	550	100
National LETTLAND	275	50	550	100
National TSCHECHIEN C			550	
National SLOWAKEI C			550	
National SLOWAKEI	275	50		
National SLOWENIEN	275	50	550	100
National VEREINIGTES KÖNIGREICH	274	50	548	100

National BULGARIEN	275,0	50	550,0	100
National RUMÄNIEN	275	50	550	100
TUR TRUTHAHN	275	50	550	100
National LITAUEN	250	50	400	75
National KROATIEN	275	50	550	100
EU	275	50	550	100

Angezeigt Possibility of significant uptake through the skin;

Formaldehyd
CAS: 50-00-0

ACGIH C				0,3
DFG DEUTSCHLAND C			0,74	0,6
ACGIH		0,1		0,3
National SCHWEDEN	0,37	0,3		
National FRANKREICH		0,5		1
National SPANIEN	0,37	0,3	0,74	0,6

DSEN, RSEN, A2 - URT and eye irr

A1 - Confirmed Human Carcinogen; eye and upper respiratory tract irritation; upper respiratory tract cancer; dermal sensitizer; respiratory sensitizer

National GRIECHENLAND	2,5	2	2,5	2		
National DÄNEMARK C			0,4	0,3		
National FINNLAND	0,37	0,3				
National FINNLAND C			1,2	1		
National DEUTSCHLAND	0,37	0,3				
National NORWEGEN	0,6	0,5				
National NORWEGEN C			1,2	1		
NDS POLEN	0,37					
NDSch POLEN			0,74			
CHE SCHWEIZ			0,74	0,6		
NDS NIEDERLANDE	0,15		0,5			
National TSCHECHIEN	0,5					
National UNGARN	0,6		0,6			
Malaysi MALAYSIA C a OEL			0,37	0,3		
National PORTUGAL C				0,3		
National ESTLAND	0,6	0,5	1,2	1		
National LETTLAND	0,5					
National TSCHECHIEN C			1			
National SLOWAKEI C			0,74			
National SLOWAKEI	0,37	0,3				
National SLOWENIEN	0,62	0,5	0,62	0,5		
National VEREINIGTES KÖNIGREICH	2,5	2	2,5	2		
National BULGARIEN	1,0		2,0			
National RUMÄNIEN	1,2	1	3	2		
National LITAUEN	0,6	0,5				
National LITAUEN C			1,2	1		
National KROATIEN	2,5	2	2,5	2		
EU	0,37	0,3			Verpflichtend	
Toluol CAS: 108-88-3	SUVA	190	50	760	200	
National SCHWEDEN	192	50	384	100	SWEDEN, Short term value, 15 minutes average value	
National FINNLAND	81	25	380	100	FINLAND, hud, buller	
National NORWEGEN	94	25			NORWAY, H	
NDS	100					
NDSch	200					
National NORWEGEN	94	25	188	50		
EU	192	50	384	100	Skin	
ACGIH		20			A4, BEI - Visual impair, female repro, pregnancy loss	
DFG DEUTSCHLAND C ACGIH			760	200		
		20			A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen;female reproductive damage;pregnancy loss;visual impairment	
National SCHWEDEN	192	50				
EU	192	50	384	100	Angezeigt Possibility of significant uptake through the skin	
National FRANKREICH	76,8	20	384	100		

National SPANIEN	192	50	384	100
National GRIECHENLAND	192	50	384	100
National DÄNEMARK	94	25		
National FINNLAND	81	25	380	100
National DEUTSCHLAND	190	50		
National PORTUGAL	192	50	384	100
National BELGIEN	77	20	384	100
NDS POLEN	100			
NDSch POLEN			200	
CHE SCHWEIZ			760	200
NDS NIEDERLANDE	150		384	
National TSCHECHIEN	200			
National UNGARN	190		380	
Malaysien MALAYSIA a OEL	188	50		
National ESTLAND	192	50	384	100
National LETTLAND	50	14	150	40
National TSCHECHIEN C			500	
National SLOWAKEI C			384	
National SLOWAKEI	192	50		
National SLOWENIEN	192	50	384	100
National VEREINIGTES KÖNIGREICH	191	50	384	100
National BULGARIEN	192,0	50	384,0	100
National RUMÄNIEN	192	50	384	100
TUR TRUTHAHN	192	50	384	100
National LITAUEN	192	50	384	100
National KROATIEN	192	50	384	100

Skin notation

Liste der Komponenten in der Formel mit biologischem Wert

	Wert	ME	Durch	Biological Indicator	Probenahmezeitraum
Xylol CAS: 1330-20-7	1,5	GGCREAT	Urin	Methylharnsäure	Ende des Turnus
Ethylbenzol CAS: 100-41-4	0,15	GGCREAT	Urin	Mandelsäure und Fenilgliossalsäure	Ende des Turnus
Toluol CAS: 108-88-3	0,02	mg/L	Blut	Toluol	Vor dem letzten Turnus der Arbeitswoche
	0,03	mg/L	Urin	Toluol	Ende des Turnus
	0,3	MGGCREAT	Urin	O-Kresol	Ende des Turnus

Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

	PNEC- GRENZWE RT	Expositionsweg	Expositionshäufigke it	Bemerkung
Tetraethyl-N,N'-(methylendicyclohexan-4,1-diyI)bis-DL-aspartat CAS: 136210-30-5	0,00013 mg/l	Süßwasser		
	0,000013 mg/l	Meerwasser		
	0,21 mg/kg	Süßwasser- Sedimente		
	0,02 mg/kg	Meerwasser- Sedimente		
Tetraethyl-N,N'-(methylendicyclohexan-	0,00013 mg/l	Süßwasser		

4,1-diyl)bis-DL-aspartat
CAS: 136210-32-7

0,000013 Meerwasser
mg/l
0,21 mg/kg Süßwasser-
Sedimente
0,02 mg/kg Meerwasser-
Sedimente
31,1 mg/l Mikroorganismen in
Kläranlagen
0,1 mg/kg Soil

Xylol
CAS: 1330-20-7

0,327 mg/l Süßwasser
0,327 mg/l Meerwasser
12,46 Süßwasser-
mg/kg Sedimente
12,46 Meerwasser-
mg/kg Sedimente
2,31 mg/kg Soil
6,58 mg/l Mikroorganismen in
Kläranlagen
0,32 mg/l Intermittent release

Reaction mass of
Bis(1,2,2,6,6-
pentamethyl-4-piperidyl)
sebacate and Methyl
1,2,2,6,6-pentamethyl-4-
piperidyl sebacate
CAS: 1065336-91-5

0,00022 Meerwasser
mg/l
1,05 mg/kg Süßwasser-
Sedimente
0,11 mg/kg Meerwasser-
Sedimente
1 mg/l Mikroorganismen in
Kläranlagen
0,21 mg/kg Soil
0,009 mg/l Intermittent release

2-Methoxy-1-
methylethylacetat
CAS: 108-65-6

0,635 mg/l Süßwasser
0,0635 Meerwasser
mg/l
3,29 mg/kg Süßwasser-
Sedimente
0,329 Meerwasser-
mg/kg Sedimente
0,29 mg/kg Soil
100 mg/l Mikroorganismen in
Kläranlagen
6,35 mg/l Intermittent release

Formaldehyd
CAS: 50-00-0

0,47 mg/l Süßwasser
0,47 mg/l Meerwasser
4,7 mg/l Intermittent release

0,19 mg/l	Mikroorganismen in Kläranlagen	
2,44 mg/kg	Süßwasser-Sedimente	
2,44 mg/kg	Meerwasser-Sedimente	
0,21 mg/kg	Soil	
Toluol CAS: 108-88-3	Süßwasser-Sedimente	PNEC
	Soil	PNEC
	Meerwasser-Sedimente	PNEC
	Süßwasser	PNEC
	Meerwasser	PNEC
	Intermittent release	PNEC
	Mikroorganismen in Kläranlagen	

Bestandteile der Rezeptur mit einem DNEL-Grenzwert.

	Arbeiten ehmer Industrie	Arbeiten ehmer Gewerbe	Verbraucher	Expositionsweg	Expositionshäufigkeit	Bemerkung
Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat CAS: 136210-30-5	4 mg/kg			Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen	
	4 mg/kg			Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen	
	28 mg/m ³			Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen	
Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat CAS: 136210-32-7	672 mg/m ³	14,5 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Kurzfristig, systemische Auswirkungen	
	84 mg/m ³	14,5 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen	
	11,9 mg/kg	4,2 mg/kg		Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen	
		4,2 mg/kg		Mensch - dermal	Kurzfristig, systemische Auswirkungen	
		4,2 mg/kg		Mensch - oral	Kurzfristig, systemische Auswirkungen	
		4,2 mg/kg		Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen	
Xylol CAS: 1330-20-7	289 mg/m ³	174 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Kurzfristig, lokale Auswirkungen	
	289 mg/m ³	174 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Kurzfristig, systemische Auswirkungen	
	180 mg/kg	108 mg/kg		Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen	

	77 mg/m ³	14,8 mg/m ³	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen
		1,6 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6- pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4- piperidyl sebacate CAS: 1065336-91-5		0,18 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
	1,27 mg/m ³	0,31 mg/m ³	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen
	1,8 mg/kg	0,9 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
2-Methoxy-1- methylethylacetat CAS: 108-65-6	153,5 mg/kg	54,8 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
	275 mg/m ³	33 mg/m ³	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen
		1,67 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
Formaldehyd CAS: 50-00-0	1 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Kurzfristig, lokale Auswirkungen
	240 mg/kg	102 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
	9 mg/m ³	3,2 mg/m ³	Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen
	0,037 mg/cm ²	0,012 mg/cm ²	Mensch - dermal	Langfristig, lokale Auswirkungen
	0,5 mg/m ³	0,1 mg/m ³	Mensch - Inhalation	Langfristig, lokale Auswirkungen
		4,1 mg/kg	Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
Toluol CAS: 108-88-3	384 mg/m ³	226 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
	192 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Langfristig, systemische Auswirkungen
			Mensch - oral	Langfristig, systemische Auswirkungen
		226 mg/kg	Mensch - dermal	Langfristig, systemische Auswirkungen
	384 mg/m ³		Mensch - Inhalation	Kurzfristig, systemische Auswirkungen

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Dicht schließende Sicherheitsbrille, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN ISO 374:

Polychloropren - CR: Dicke $\geq 0,5\text{mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480\text{min}$.

Nitrilkautschuk - NBR: Dicke $\geq 0,35\text{mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480\text{min}$.

Butylkautschuk - IIR: Dicke $\geq 0,5\text{mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480\text{min}$.

Fluorkautschuk - FKM: Dicke $\geq 0,4\text{mm}$; Durchbruchzeit $\geq 480\text{min}$.

Es werden Neoprene-Schutzhandschuhe (0,5 mm) empfohlen.

Nicht empfohlene Schutzhandschuhe: nicht wasserdichte

Handschuhe

Atemschutz:

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen (wie z.B. EN ISO 374 für Handschuhe oder EN ISO 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren.

Der Atemschutz muss verwendet werden, wenn die Belichtungsniveaus den Expositionsgrenzwerten am Arbeitsplatz übertreffen. Informationen zur Auswahl und Verwendung geeigneter Atemschutzgeräte finden Sie in den entsprechenden EN-Normen wie EN 136, 140, 143, 149, 14387.

Hygienische und technische Maßnahmen

Nicht verfügbar

Geeignete technische Massnahmen:

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig

Aussehen: flüssig

Farbe: transparent

Geruch: charakteristisch

Geruchsschwelle: Nicht verfügbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht verfügbar

Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: Nicht verfügbar

Entzündbarkeit: Nicht verfügbar

Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: Nicht verfügbar

Flammpunkt: Nicht verfügbar

Selbstentzündungstemperatur: Nicht verfügbar

Zerfalltemperatur: Nicht verfügbar

pH: Nicht verfügbar

Viskosität: 420.00 cPs

Kinematische Viskosität: Nicht verfügbar

Wasserlöslichkeit: unlöslich

Löslichkeit in Öl: teilweise löslich

Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): Nicht verfügbar

Dampfdruck: Nicht verfügbar

Dichtezahl: 1.15 g/cm³

Dampfdichte: Nicht verfügbar

Partikeleigenschaften:

Teilchengröße: Nicht verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Mischbarkeit: Nicht verfügbar

Leitfähigkeit: Nicht verfügbar

Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zur Mischung:

a) akute Toxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
c) schwere Augenschädigung/-reizung	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Das Produkt ist eingestuft: Skin Sens. 1A(H317)
e) Keimzell-Mutagenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
f) Karzinogenität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
g) Reproduktionstoxizität	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
j) Aspirationsgefahr	Nicht klassifiziert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Nachfolgend sind die toxikologischen Angaben über die wichtigsten Substanzen in der Mischung angeführt:

Tetraethyl-N,N'-(methylen-dicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg LC50 Einatmen Ratte > 4,224 mg/l 4h
	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg LD50 Haut Ratte > 2000 mg/kg LC50 Einatembarer Nebel Ratte > 4,224 mg/l 4h
	e) Keimzell-Mutagenität g) Reproduktionstoxizität	NOAEL Oral Ratte = 1000 mg/kg NOAEL Oral Ratte = 200 mg/kg
Xylol	a) akute Toxizität	LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg LC50 Einatembarer Dampf Ratte = 11 mg/l 4h LD50 Haut Kaninchen = 3200 mg/kg LD50 Haut Kaninchen > 4350 mg/kg LC50 Einatmen Ratte = 29,08 mg/l 4h LD50 Oral Ratte = 3500 mg/kg
	e) Keimzell-Mutagenität	NOAEL Einatmen Ratte > 2000 Ppm
	f) Karzinogenität	NOAEL Oral Ratte = 500 mg/kg NOAEL Oral Ratte = 1000 mg/kg

g) Reproduktionstoxizität NOAEL Einatmen Ratte = 500 Ppm

Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate

a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte = 3230, mg/kg

LD50 Haut Ratte > 3170, mg/kg

Ethylbenzol

a) akute Toxizität LD50 Haut Kaninchen = 5000 mg/kg
LD50 Oral Ratte = 3500 mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 17,4 mg/l 4h

2-Methoxy-1-methylethylacetat

a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte > 5000 mg/kg

LD50 Haut Kaninchen > 5 g/kg

LD50 Oral Ratte = 8532 mg/kg

Formaldehyd

a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte = 700 mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 0,578 mg/l
LD50 Haut Kaninchen = 270 mg/kg
LD50 Haut Kaninchen = 270 mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 0,578 mg/l 4h
LD50 Oral Ratte = 100 mg/kg

Toluol

a) akute Toxizität LD50 Oral Ratte = 5580, mg/kg
LD50 Haut Kaninchen = 12124, mg/kg
LC50 Einatmen Ratte = 12,5 mg/l 4h
g) Reproduktionstoxizität NOAEC Ratte = 1200, Ppm
NOAEL Ratte = 2000, Ppm

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, so dass das Produkt nicht unbeabsichtigt in die Umwelt freigesetzt wird.

Angaben zur Ökotoxizität:

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts

Das Produkt ist eingestuft: Aquatic Chronic 3(H412)

Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen

Bestandteil	Kennnr.	Ökotox-Infos
Tetraethyl-N,N'-(methylendicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat	CAS: 136210-30-5 - EINECS: 429-270-1 - INDEX: 607-521-00-8	a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 66 mg/L 96
Tetraethyl-N,N'-(methylendicyclohexan-4,1-diyl)bis-DL-aspartat	CAS: 136210-32-7 - EINECS: 412-060-9 - INDEX: 607-350-00-9	a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 88,6 mg/L 48 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 66 mg/L 96
		a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 88,6 mg/L 48

		<ul style="list-style-type: none"> b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia = 0,01 mg/L - 21 d a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen = 113 mg/L 72 c) Bakterientoxizität : EC50 = 3110 mg/L 3 d) Terrestrische Toxizität : NOEC = 1000 mg/kg - 14 d e) Pflanzentoxizität : NOEC = 100 mg/kg - 14 d
Xylol	CAS: 1330-20-7 - EINECS: 215-535-7 - INDEX: 601-022-00-9	<ul style="list-style-type: none"> a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 165 mg/L 48 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische > 2 mg/L 96 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen = 2,2 mg/L 72 c) Bakterientoxizität : EC50 = 96 mg/L 24 b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Fische > 1,3 mg/L b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia = 1,57 mg/L a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas = 13,4 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss 2,661 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss 13,5 mg/L 96h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Lepomis macrochirus 13,1 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Lepomis macrochirus = 19 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Lepomis macrochirus 7,711 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas 23,53 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Cyprinus carpio = 780 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Cyprinus carpio > 780 mg/L 96h IUCLID a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Poecilia reticulata 30,26 mg/L 96h EPA a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia water flea = 3,82 mg/L 48h a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Daphnia Gammarus lacustris = 0,6 mg/L 48h
	Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	<ul style="list-style-type: none"> CAS: 1065336-91-5 - EINECS: 915-687-0 a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 0,9 mg/L 96h a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen = 1,68 mg/L 72h b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia = 1 mg/L 21d
2-Methoxy-1-methylethylacetat	CAS: 108-65-6 - EINECS: 203-603-9 - INDEX: 607-195-00-7	<ul style="list-style-type: none"> a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 408 mg/L 48h a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 130 mg/L 96h b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Fische = 47,5 mg/L 14d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia >= 100 mg/L 21d b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Algen >= 1000 mg/L
Formaldehyd	CAS: 50-00-0 - EINECS: 200-001-8 - INDEX: 605-001-00-5	<ul style="list-style-type: none"> a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 41 mg/L 96 a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 42 mg/L 24

- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas 22,6 mg/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Lepomis macrochirus = 1510 µg/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Brachydanio rerio = 41 mg/L 96h IUCLID
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss 0,032 mL/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Oncorhynchus mykiss 100 mg/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische Pimephales promelas 23,2 mg/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Daphnia Daphnia magna = 2 mg/L 48h IUCLID
- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia Daphnia magna 11,3 mg/L 48h EPA

Toluol

CAS: 108-88-3 - a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen = 134 mg/L 3
 EINECS: 203-625-9 - INDEX:
 601-021-00-3

- a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 5,5 mg/L 96h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia Daphnia magna 5,46 mg/L 48h EPA
- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen Pseudokirchneriella subcapitata > 433 mg/L 96h IUCLID
- a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen Pseudokirchneriella subcapitata = 12,5 mg/L 72h EPA
- b) Chronische aquatische Toxizität : NOEC Daphnia = 0,74 mg/L - 7 days

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Bestandteil	Persistenz/Abbaubarkeit
Reaction mass of Bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl) sebacate and Methyl 1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidyl sebacate	Nicht schnell abbaubar

Toluol Schnell abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Nicht verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %:

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Die Entstehung von Abfällen sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Wenn möglich wiederherstellen.

Ein Abfallcode (EBR) gemäß der Europäischen Abfallliste (LoW) kann aufgrund der Abhängigkeit von der Verwendung nicht angegeben werden. Wenden Sie sich an einen autorisierten Entsorgungsdienst.

Entsorgungsmethoden:

Die Entsorgung dieses Produkts, der Lösungen, der Verpackung und aller Nebenprodukte sollte jederzeit den Anforderungen des Umweltschutzes und der Abfallentsorgung sowie den Anforderungen der regionalen Gebietskörperschaften entsprechen.

Entsorgen Sie überschüssige und nicht wiederverwertbare Produkte über einen zugelassenen Entsorger.
Abfälle nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gefährliche Abfälle: Ja

Überlegungen zur Entsorgung:

Lassen Sie keine Abflüsse oder Wasserläufe zu.

Entsorgen Sie das Produkt gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften.

Wenn dieses Produkt mit anderen Abfällen gemischt wird, gilt möglicherweise nicht mehr der ursprüngliche Abfallproduktcode, und der entsprechende Code sollte zugewiesen werden.

Entsorgen Sie mit dem Produkt kontaminierte Behälter gemäß den örtlichen oder nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Abfallbehörde.

Spezielle Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Material und sein Behälter müssen auf sichere Weise entsorgt werden. Beim Umgang mit unbehandelten leeren Behältern ist Vorsicht geboten.

Vermeiden Sie das Verteilen von verschüttetem Material und das Abfließen sowie den Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserkanälen.

In leeren Behältern oder Auskleidungen können einige Produktreste zurückbleiben. Leere Behälter nicht wiederverwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

ADR-Gefahrnummer: NA

Nicht anwendbar

Lufttransport (IATA):

Nicht anwendbar

Seetransport (IMDG):

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder

VOC (2004/42/EC) : N.A. g/l

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Keine

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt: 3

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 28, 40, 48, 70, 72, 75

SVHC-Stoffe:

SVHC-Substanzen, die in einer Konzentration nicht vorhanden sind $\geq 0,1\%$ (w/w)

Nationale Vorschriften

Produktregisteret Norge: 629115

Wassergefährdungsklasse

WGK 1: schwach wassergefährdend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Code	Beschreibung
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Code	Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Beschreibung
2.6/2	Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
2.6/3	Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
3.1/3/Dermal	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3
3.1/3/Inhal	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 3
3.1/3/Oral	Acute Tox. 3	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
3.1/4/Dermal	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 4
3.1/4/Inhal	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4
3.1/4/Oral	Acute Tox. 4	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
3.10/1	Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1

3.2/1B	Skin Corr. 1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
3.2/2	Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
3.3/1	Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
3.3/2	Eye Irrit. 2	Reizung der Augen, Kategorie 2
3.4.2/1	Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
3.4.2/1A	Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
3.5/2	Muta. 2	Keimzell-Mutagenität, Kategorie 2
3.6/1B	Carc. 1B	Karzinogenität, Kategorie 1B
3.7/2	Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
3.8/3	STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3
3.9/2	STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
4.1/A1	Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
4.1/C1	Aquatic Chronic 1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1
4.1/C2	Aquatic Chronic 2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2
4.1/C3	Aquatic Chronic 3	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren 1272/2008

3.4.2/1A	Berechnungsmethode
4.1/C3	Berechnungsmethode

Gegebenenfalls werden spezifische Bestimmungen in Bezug auf eine mögliche Schulung von Arbeitnehmern in Abschnitt 2 erwähnt. Andere Schulungen in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz müssen auf jeden Fall auf eine Risikobewertung beziehen, die von einem Unternehmenssicherheitsbeauftragten unternommen werden muss Betriebs- und Umgebungsbedingungen, in denen die Produkte verwendet werden.

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusage von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen

ATE: Schätzung Akuter Toxizität

ATEGemisch: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BEI: Biologischer Expositionsindex

BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society).

CAV: Giftzentrale

CE: Europäische Gemeinschaft

CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung

CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch

COD: Chemischer Sauerstoffbedarf

COV: Flüchtige organische Verbindung

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung

CSR: Stoffsicherheitsbericht

DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung

DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)

DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen

DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe

EC50: Mittlere effektive Konzentration

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

ES: Expositionsszenarium

GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung.

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.
IARC: Internationales Krebsforschungszentrum
IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA).
IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA).
IC50: Mittlere Inhibitorkonzentration
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter
KAFH: KAFH
KSt: Explosions-Koeffizient.
LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation.
LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation.
LDLo: Niedrige letale Dosis
N.A.: Nicht anwendbar
N/A: Nicht anwendbar
N/D: Nicht definiert/Nicht anwendbar
NA: Nicht verfügbar
NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
OSHA: Occupational Safety and Health Administration
PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig
PGK: Verpackungsvorschrift
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
PSG: Passagiere
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT: Zielorgan-Toxizität
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert
TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard).
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ
WGK: Wassergefährdungsklasse

*** Das Datenblattmodell wurde gemäß der veränderten Richtlinie angepasst.**